

heute legen wir zugleich auch immer den Grundstein für die Bewältigung der Aufgaben von morgen. Unter diesem Gesichtspunkt liegt die Bedeutung von Forschung und Entwicklung vor allem in der weiteren Vorbereitung der Rationalisierung sowie in der Entwicklung neuer Erzeugnisse mit hohen Gebrauchswerteigenschaften entsprechend den vorhandenen Bedürfnissen unserer eigenen Wirtschaft wie der unserer Partner. Das Ziel ist, durch ausreichenden wissenschaftlich-technischen Vorlauf eine kontinuierliche und stabile wirtschaftliche Entwicklung auf lange Sicht sichern zu helfen, worauf die Parteiorganisationen größtes Augenmerk lenken müssen.

**Enge
Zusammenarbeit
in Forschung
und Entwicklung**

Das ist aber untrennbar verbunden mit der immer enger werdenden Zusammenarbeit und Verflechtung der Volkswirtschaften der Mitgliedsländer des RGW und insbesondere der Sowjetunion. Das trifft zum Beispiel auch vollauf für den Schiffbau unserer Republik zu. Im Rahmen des Regierungsabkommens und auf der Basis von langfristigen Verträgen und Jahresarbeitsplänen arbeiten Forschungseinrichtungen der UdSSR und des DDR-Schiffbaus gemeinsam an solchen Aufgaben wie der automatisierten Projektierung und technischen Vorbereitung der Produktion oder an Problemen der Schiffsfestigkeit, der Hydrodynamik u. a.

Auf dem Gebiet der technologischen Forschung wurden bislang zwei gemeinsame Technologieausstellungen durchgeführt. Der sowjetische Schiffbau verfügt auf dem Gebiet der Kleinmechanisierung über hervorragende Ergebnisse, die wesentlich das Niveau der Arbeitsproduktivität in der Schiffbauproduktion beeinflussen. Hier ist ein weites Feld der sich entwickelnden und vertiefenden Zusammenarbeit gerade auf dem Gebiet der Technologie. Daraus ergibt sich auch für die Neuerer und die sozialistischen Arbeitsgemeinschaften in den Werften in Gegenwart und Zukunft eine Fülle von Aufgaben, deren Lösung von den Parteiorganisationen klug und mit Konsequenz zu leiten ist.

Ein wesentliches Kennzeichen des Wachstums der sozialistischen ökonomischen Integration sind die direkten Kontakte zu Partnerbetrieben in der Sowjetunion, in Polen und der CSSR. Die Wohnungsbauer des Bezirkes Rostock zum Beispiel entwickeln erfolgreich die Zusammenarbeit mit den Bauschaffenden in Riga. Diese Zusammenarbeit ist ihnen eine wirksame Hilfe bei der weiteren Entwicklung der Fließfertigung und der Einführung der Slobin-Methode. Vielfältig sind die Beziehungen unserer Hochseefischerei zu den Fischkombinaten der Sowjetunion und Polens.

★

All das sind Beispiele, die die Dynamik der Integration und die Vorzüge der sozialistischen Gesellschaftsordnung sichtbar machen. Sie bestätigen auch im Küstenbezirk: die sozialistische ökonomische Integration ist und bleibt eine Grundvoraussetzung für die Erfüllung der vom VIII. Parteitag beschlossenen Hauptaufgabe. Der gegenwärtige Erfüllungsstand der Volkswirtschaftspläne im Bezirk Rostock macht sichtbar, daß die Arbeiterklasse, die Genossenschaftsbauern, alle Werktätigen zielstrebig die Aufgaben des Jahres 1973 — des entscheidenden Jahres für die Erfüllung des Fünfjahrplanes — verwirklichen. Damit leisten sie zugleich einen Beitrag für die allseitige Stärkung der Deutschen Demokratischen Republik und damit auch der sozialistischen Staatengemeinschaft.